





Unsch

Matthias Böhler & Sebastian Hein, 2007, 750 × 600 × 800 cm, Ausstellungshalle der AdBK Nürnberg

Ein eigentümlicher, in die Raumdecke integrierter Metalleinbau durchzieht die Ausstellungshalle. Diese vorgefundene bauliche Besonderheit wird zur Inszenierung einer raumgreifenden Skulptur aus schwarzem Vlies genutzt, die an ein nicht näher bestimmtes kletterndes Wesen erinnert.

A rather peculiar metal construction, integrated into the ceiling, traverses the exhibition hall. This found, idiosyncratic architectural feature is being used as a stage for a bulky sculpture made of black fleece, reminiscent of an indeterminate climbing creature.







